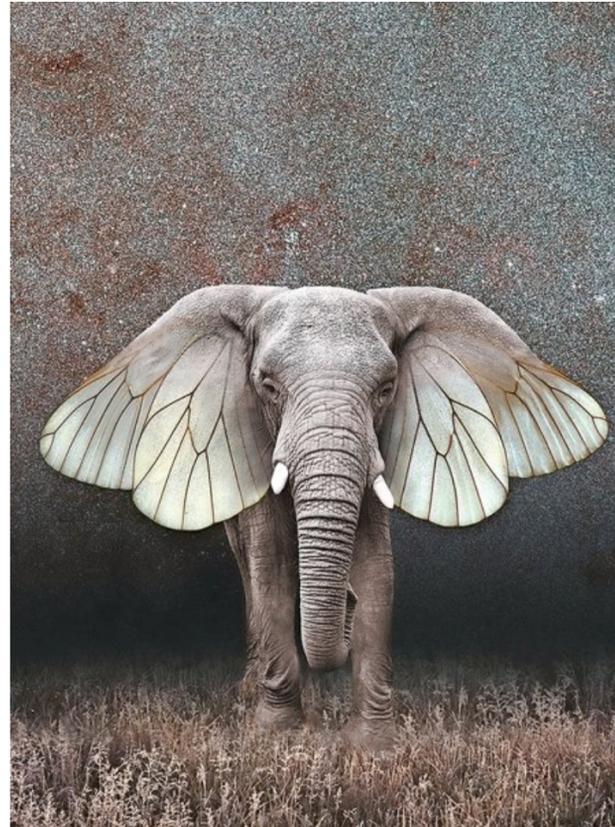




Das Cebrasus – Die Flügel und die Komposition sind von Peter Wallimann, im Hintergrund sieht man eine Nasa-Aufnahme des Pluto.
Foto: Peter Wallimann



Der Pterophant – Flügel und Komposition von Peter Wallimann, Sternbild im Hintergrund von der Europäischen Südsternwarte (ESO).

REGION

AUSSTELLUNGEN

Adliswil. Silvia Egli. Acrylbilder. Bibliothek, Bahnhofplatz 5. Mo, Di, Do 14–18 h | Di, Do auch 9–11 h | Mi 14–19 h.

Horgen. Architekturwettbewerb Zentrum Tödi. Vorstellung der Projekte.

Waldegg-Center, Ladenpassage, Einsiedlerstrasse 301. Mo 13–20 h | Di 13–17 h.

• Demenz: Unvergessliche Tage. Ein Blick in die schöpferische Arbeit von Menschen mit Demenz. Baumgärtlihof, Baumgärtlistrasse 12. Fr 17.30 h.

Jona. Flora und Corpora. Werke von Hedi-K. Ernst und Karl-Heinz Ritter. EWJR Elektrizitätswerk, Werkstrasse 30. Fr 7.15–12 und 13–17 h.

Männedorf. 400 Jahre Schule Männedorf – Ein Dorf investiert in seine Zukunft. Bilder und Objekte. Kulturschür Liebegg, Alte Landstrasse 232. Sa, So 14–17 h | Fr 17–20 h.

Meilen. 150 Jahre Turnen und Sport in Meilen. Erinnerungen, Erfolge und Entwicklungen der verschiedenen Sportvereine. Bis 17. Juni. Ortsmuseum, Kirchgasse 14. Sa, So 14–17 h.

Oberrieden. Farbe trifft Ton. Sonja Hess, Bilder, und Jolanda Michel, Objekte aus Ton. Bis 2. Juni. Ortsmuseum, Altweg 9. Sa 14–17 h.

Oetwil am See. Eine Begegnung. Helen Dahm. Ölbilder. / Albin Zollinger. Texte und Materialien. Helen-Dahm-Museum, Chilerain 10. So 10–13 h.

Pfäffikon. Selbstoptimierung: Ist gut nicht gut genug? Gruppenschau. Installationen und Fotografien. Vögele-Kulturzentrum. Mi–So 11–17 h | Do bis 20 h.

Rapperswil. Edith S. Ambühl: Allmend – Einblicke. Stempeltechnik. HSR Hochschule für Technik, Oberseestrasse 10. Mo–Fr 8.30–17.30 h. Finissage Fr 8.30 h.

• Xaver Suters Reise nach Amerika 1849. Emigration aus dem Gebiet zwischen Walen- und Zürichsee. Bis 24. Juni.

Stadtmuseum, Herrenberg 40. Mi–Fr 14–17 h | Sa, So 11–17 h.

Stäfa. Hommage an Victor Wildhaber. Bis 1. Juli. Alterszentrum Lanzeln, Bahnhofstrasse 58. Mo–So 8.30–19 h.

• Tanze, schaffe, zäme sii – Familien im Wandel der Zeit. Stäfner Familien kommen zu Wort. Bis 28. Oktober. Ortsmuseum zur Farb, Dorfstrasse 15. So 14–17 h.

Uetikon am See. 200 Jahre Chemiewerkplatz Uetikon. Bis 24. Juni. Museum, Haus zum Riedsteg, Bergstrasse 109. So 14–17 h.

Zollikon. Dienstmädchen, Nanny und Dogsitter. Ortsmuseum, Oberdorfstrasse 14. Di 16–19 h | Sa 14–17 h.

GALERIEN

Au. Von der Weiblichkeit des Seins. Gruppenschau. Skulpturen, Grafiken, Bilder. Bis 14. Juni. Galerie Art333, Seestrasse 333. Do, Fr 14–18 h | Sa 11–16 h.

Erlenbach. Andrea Muheim: Still Movements. Bis 12. August. Pythongallery, Dorfstrasse 2. Vernissage So 11–14 h.

Feldmeilen. Farben und Form. Liselotte H. Itschner, Bilder, und Beatrice Vetsch, Objekte. Bis 2. Juni. Schwabach-Galerie, Schwabachstrasse 50. Do, Fr 18–20 h. Finissage Sa 15–17 h.

Herrliberg. Ted Scapa. Bilder, Skulpturen, Paravents, Designerteppiche und Lichtkörper. Bis 10. Juni. Galerie Vogtei, Pfargasse 41. Sa, So 12–16 h.

Küsnacht. In Eigenregie – Das Höchhuus-Team zeigt eigene Werke. Gruppenschau. Bilder, Fotografien. Galerie im Höchhuus, Seestrasse 123. Fr 17–20 h. Finissage Sa 14–17 h.

Fotografische Reise ins Verborgene

ZÜRICH Die Ausstellung «Natura Poetica» zeigt Fotografien von Peter Wallimann. Der Schweizer Künstler und Galerist hat ungewöhnliche Naturmotive kreiert und überraschende Bildwelten geschaffen. Die Fotografien zeigen, welche grossen und kleinen Naturwunder unsere Erde zu bieten hat. Vom mikroskopisch klei-

nen Schmetterling bis zu Nasa-Aufnahmen ferner Galaxien gibt es auf seinen Werken Erstaunliches zu entdecken. «Natura Poetica» ist eine Ode an die Schöpfung und ein Appell, die Schönheit und Zerbrechlichkeit der Natur unbedingt zu schützen. Ausgewählte Fotografien werden erstmals in Zürich ausgestellt.

Peter Wallimann, geboren 1965 in Luzern, hat an der ETH Zürich in Chemie promoviert und war lange in der Privatwirtschaft tätig, bevor er 2009 seine Leidenschaft zum Beruf machte. Seither arbeitet er als visueller Künstler, Fotograf, Galerist und Autor.

Am Dienstag, 5. Juni, um 19 Uhr findet auf Facebook eine

«Virtual Tour», also eine Videoführung, durch die Ausstellung statt, an der man online teilnehmen kann.

Unter dem Titel «Vom Wert der Liebe zur Natur» findet am Dienstag, 19. Juni, 19.30 Uhr in der Grossmünster-Kapelle der Helferei Zürich ein Dialog mit Hans Schmid, Leiter Naturschutz

und Tierpflege Zoo Zürich, und anschliessend eine Besichtigung der Ausstellung mit dem Künstler statt. red

Peter Wallimann – «Natura Poetica»

Bis 30. Juni. WBB Gallery, Trittligasse/Neustadtgasse 1, Zürich. www.wbb.org.

ZÜRICH

AUSSTELLUNGEN

ETH focusTerra. Expedition Sonnensystem. Mit der ETH auf Forschungsreise durchs All. Sonneggstrasse 5. Mo–Fr 9–17 h | So 10–16 h.

F+F Schule für Kunst und Design. Diplomausstellung der HF-Studiengänge. Film, Fotografie, Kunst, Modedesign, Visuelle Gestaltung. Flurstrasse 89. Vernissage Mi 18 h.

Kulturama. Wie viel Urzeit steckt in dir? Wie die Urzeit unser Leben heute beeinflusst. Englischviertelstrasse 9. Di–So 13–17 h.

Kunsthhaus. Fashion Drive. Extreme Mode in der Kunst. / Magritte – Dietrich – Vallotton: Visionäre Sachlichkeit. Heimplatz 1. Di, Sa, So 10–18 h | Mi–Fr 10–20 h.

Landesmuseum. Auf der Suche nach dem Stil. 1850–1900. / Swiss Press Photo. / Was isst die Schweiz. Di–So 10–17 h | Do bis 19 h.

Migros-Museum für Gegenwartskunst. Teresa Burga: Aleatory Structures. Albisriederstrasse 199 a. Di, Mi, Fr 11–18 h | Sa, So 10–17 h | Do 11–20 h.

MuDA – Museum of Digital Art. Pe Lang. Kinetische Skulpturen, Installationen. Bis 23. September. Pflingstweidstrasse 101. Di–So 11–19 h.

Musée Visionnaire. Woman Outsider. Gruppenschau. Predigerplatz 10. Mi–So 14–18 h.

Museum für Gestaltung. Oïphorie: Atelier Oï. Ausstellungsstrasse 60. Di–So 10–17 h | Mi bis 20 h.

Museum für Gestaltung, Toni-Areal. Design Studio: Prozesse. / Pa-Dong! Die Möbel von Susi und Ueli Berger. / Protest! Widerstand im Plakat. / Revisiting Black Mountain. Pflingstweidstrasse 96. Di–So 10–17 h | Mi bis 20 h.

Photobastei. On Top – vier fotografische Standpunkte. Gruppenschau. / Pascal Bovey: Metamorphosis. Die Welt der Travestie. / Syndikat

die fünfte. Gruppenschau. Sihlquai 125. Mi–Sa 12–21 h | So 12–18 h.

Stiftung Kunstsammlung Albert und Melanie Rüegg. Das Paradies – gefunden, verloren. Heini Waser und Albert Rüegg. Hottingerstrasse 8. Mi–Fr 12–18.30 h | Sa 11–17 h.

Völkerkundemuseum der Universität Zürich. Sichtweisen. Visionen einer Museumspartnerschaft. Pelikanstrasse 40. Di, Mi, Fr 10–17 h | Do 10–19 h | Sa 14–17 h | So 11–17 h.

Schweden Rätsel

| Kunst-tanz | Soldat in der Ausbildung | Verabredung (engl.) | histor. span. Flotte | franz.: Sommer | Aktion, Handlung | europ. internat. Organisation | Erkrankung der Haut |
|-----------------------------|--------------------------------|-----------------------------------|----------------------|----------------------------|-----------------------|-------------------------------|-----------------------------|
| paläst. Politiker (Jasir) † | | | | gehoben: Getränk | | | |
| franz.: Brief | | | | Hauptstadt Albaniens | nord. Herdentier | | |
| | | Vorn. der Schauspielerin Basinger | ein Audi-Modell | | engl.: rauchen, Rauch | deutsche Vorsilbe | |
| Vorn. der Heidenreich | Berner Stadtoriginal (Vorn.) † | | | Aktiengesellschaft (ital.) | | | Blechbüchse |
| | | | Welschschweizer | | | | |
| begriffsstutzig, geistlos | Hauptstierkämpfer | | | | | | Internet-domain: Osterreich |

Sudoku mittel

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 | 2 | 6 | 4 | 1 | | |
| | | | 3 | | 8 | | | |
| 6 | | | 1 | | | | | 5 |
| 7 | 8 | | | | | | 5 | 1 |
| 2 | 4 | | | | 9 | | | 6 |
| 1 | 9 | | | | | 3 | | 2 |
| 8 | | | 4 | | | | | 3 |
| | | 6 | | 1 | | | | |
| | 2 | 8 | 3 | 7 | 6 | | | |

Schreiben Sie in jedes leere Feld eine Zahl von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der neun 3x3-Blöcke nur einmal vorkommen.

Auflösungen vom Samstag

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|--|
| 8 | 1 | | 9 | 5 | 1 | 4 | | |
| 9 | 7 | 3 | 2 | 4 | 1 | 4 | 2 | |
| 8 | 6 | 1 | 2 | 9 | 3 | 1 | | |
| 8 | 2 | | 1 | 8 | 2 | | | |
| 9 | 5 | 1 | 8 | 9 | 1 | 3 | | |
| 6 | 2 | 1 | 7 | 1 | 3 | 8 | | |
| 9 | 5 | 4 | | 3 | 2 | | | |
| 1 | 3 | 3 | 4 | 1 | 5 | 7 | 2 | |
| 2 | 4 | | 1 | 3 | 9 | 6 | 5 | |



Kurt Gassner – Personen: Ein zentrales Thema für den Künstler. Foto: PD

Intensive Stimmungen

ZUMIKON Kurt Gassner studierte Geografie an der Universität Zürich und arbeitete im Rahmen eines Forschungsauftrages der ETH Zürich als Geograf. Zwischen 1975 und 1977 unternahm er eine Weltreise, die er in Skizzenbüchern intensiv dokumentierte. Bis 1983 folgten ausführliche Studien zu den Themenkreisen Landschaft, Theater, Akt und Zoo. Seither arbeitet Kurt Gassner ausschliesslich als freischaffender Kunstmaler. Auf seinen alljährlichen ausgedehnten Stu-

dienreisen nähert er sich den Themen, die ihn faszinieren und die er in seinem Skizzenbuch als Ernte festhält. Nun zeigt er eine Auswahl von Musik- und Personenbildern, zentrale Themen seines künstlerischen Schaffens. Wichtig ist ihm, intensiv empfundene Stimmungen bildlich umzusetzen und festzuhalten. red

Kurt Gassner Bis 10. Juni; Donnerstag und Freitag, 17 bis 19 Uhr, Samstag, 14 bis 17 Uhr. Galerie Milchhütte, Dorfplatz 9, Zumikon.